

„Nirgendwo liegen Innovationen näher“: Unter diesem Leitspruch findet die diesjährige Agritechnica vom 10. bis 16. November in Hannover statt. Auf der Weltleitmesse für Landtechnik werden circa 450.000 Besucher auf 2.750 Aussteller treffen. Auch die Bitzer Wiegetechnik GmbH präsentiert am neu gestalteten Messestand ihr umfangreiches Waagen- und Softwareangebot für die Agrarwirtschaft.

Das Motto **Wiegen 4.0** steht dieses Jahr klar im Fokus der BITZER Wiegetechnik GmbH. Daher präsentiert die Firma erstmalig die **neue webbasierte Software BITZER Web Agrar**. Durch den modularen Aufbau ist sie sowohl für kleinere landwirtschaftliche Betriebe und Biogasanlagen als auch für Großbetriebe, den Getreidehandel und Mühlen ideal geeignet.

Die Software kann über handelsübliche Browser bedient werden und ist weit mehr als nur eine reine Wiegesoftware. Praktische Zusatzmodule zur Siloverwaltung mit **Rückverfolgbarkeit** gem. EU-Verordnung EG 178/2002 oder zur Transportsicherheit (Hygienevorschriften) können ebenso wie weitere Sprachen, eine elektronische Unterschriftenerfassung oder eine Kameraanbindung optional ergänzt werden. Zudem können mit dem Modul **Fernbedienung** Wägungen an Fahrzeugwaagen einfach und bequem via Tablet oder Smartphone ausgelöst werden.



Abb. 1: Webbasierte Software BITZER Web Agrar

Die **Fahrzeugwaagen** der Firma BITZER sind in verschiedenen Bauformen für den ebenerdigen Einbau oder die Aufstellung überflur

verfügbar und bestehen wahlweise aus Beton oder Stahl. Die Fahrzeugwaagen sind in einer Länge zwischen 6 m und 40 m erhältlich und können optional mit einer Überbreite von 3,30 bzw. 3,50 m ausgeführt werden. Je nach Einsatzzweck und örtlichen Gegebenheiten kann so für jeden Kunden die passende Fahrzeugwaage gefertigt werden. Die hochwertigen Wägezellen mit Elastomerlagern (Made in Germany) garantieren dabei eine hohe Lebensdauer der Waage.



Abbildung 2: BITZER Komplettfahrzeugwaage

Daneben gehören zum Produktportfolio auch Achslast-, Gleis-, Band- sowie Plattformwaagen, ebenso wie Schüttwaagen.

Die **BITZER Schüttwaagen** sind automatische Hochleistungswaagen mit Leistungen zwischen 10 t/h bis 600 t/h für die effiziente und schnelle Verwiegung von Getreide und anderem Schüttgut. In der Ausführung als Duplex-Waage können auch Leistungen von bis zu 1.500 t/h erreicht werden. Insbesondere in der Schiffsverladung kommen die Duplex-Waagen zum Einsatz, um einen schnelle und dennoch eichgenaue Verladung zu ermöglichen. Mit Hilfe der neuen BITZER Web Agrar Software können die Schüttwaagen auch ferngesteuert werden.

Für die Automatisierung bei der **Dosierung** in Big-Bags und Säcken können zudem Steuerungsanlagen und Selbstbedienterminals implementiert werden. Im Bereich Big-Bag-Verwiegung und Düngermischanlagensteuerung hat die BITZER Wiegetechnik GmbH als neuen Kooperationspartner die **Firma RS Trading GmbH** gewonnen. Ein gemeinsam realisiertes Projekt wird durch die RS Trading GmbH auf der Agritechnica ausgestellt.



Abbildung 3:
Selbstbedienstation

Selbstbedienterminals in verschiedenen Ausführungen können auch an Hofein- und Hofausfahrten, Fahrzeugwaagen sowie Annahmestellen und Verladesilos eingesetzt werden. Mittels Chipkarten, Barcode, RFID-Tag oder Smartphone können sich LKW-Fahrer schon bei der Einfahrt auf das Betriebsgelände registrieren. Am Touch-Display des Eingangsterminals kann der Fahrer optional seine bevorzugte Sprache auswählen und weitere Angaben zur Lieferung ergänzen. Ausgangsterminals wiederum werden häufig mit einer digitalen Unterschriftenerfassung ausgestattet, um direkt nach Be-/Entladung einen Lieferschein zu erstellen. Durch die Integration eines Fahrerleitsystems sowie der Steuerung von Ampeln, Schranken und Toren kann darüber hinaus eine einfache Zugangskontrolle für LKW-Fahrer auf dem Hofgelände erfolgen.

Um die Arbeit im „Engpass“ Getreidelabor zu automatisieren, können die patentierten **BITZER Probenautomaten** zur Getreideanalyse eingesetzt werden.

Herkömmlicherweise sind mehrere Einzelgeräte wie Laborwaagen, Siebmaschinen, Ganzkornbestimmer sowie Fallzahlgeräte im Labor anzutreffen, die nacheinander bedient werden müssen. Eine erhebliche Zeitersparnis und Automatisierung kann durch den Einsatz des Probenautomaten erreicht werden, welcher diese einzelnen Komponenten zur Ermittlung der Getreidequalitätswerte in einem Gerät vereint. Probenreinigung, Besatzanalyse

sowie Qualitätswertermittlung erfolgen so in **nur wenigen Minuten** schnell und einfach. Sämtliche Werte werden zusammen mit den Wiegeergebnissen der Anlieferung in einer Datenbank erfasst und können an Warenwirtschaftssysteme übermittelt werden. Das Einstiegsmodell für eine effiziente Laboranalyse ist der **BITZER Besatzautomat**. Dieser vereint einen handelsüblichen Probenreiniger in einem gekapselten Gehäuse mit geeichten Waagen und eine zentrale Steuereinheit. Somit lassen sich die Werte für Gutkorn, Sortierware und unverwertbaren Abfall über geeichte Waagen ermitteln und über den



Abbildung 4: BITZER Probenautomat

Ausdruck eines Rückstellmusteretiketts dokumentieren und rückverfolgen.

Über sämtliche Produkte informiert die BITZER Wiegetechnik GmbH auf der Agritechnica Messe am **Stand G17 in Halle 6**. Weitere Informationen erhalten Sie vorab auf www.bitzer-waage.de/messe. Dort können Sie sich ebenfalls für einen Besuchstermin anmelden.